



Kilroy. Mein Name ist Seny Kilroy, die Poetin im Eimer

-

gold hat Folgendes geschrieben:

Zitat: ...knusprig goldröt

reiten vierzehn

fritten dahin... :thumbup:

Allein die Vorstellung ist so köstlich...

spoiler / ... mehr sog i net _____

Edit: Ich weiß, ich weiß, das ist dramatisch gekürzt.

Hoffe, du empfindest das nicht als stümperhafte Frechheit. Verzeih mir, lieber SG, ich konnte nicht anders.

Aber diese Fritten bereiten mir im Zusammenhang mit bungeelips Kopfschmerzen.

Irgendwie werde ich bei längerem Nachdenken den Gedanken nicht los, dass es sich bei deinem Text um Holocaust handeln könnte ...

und insofern ist mein Gelächter verstummt und Entsetzen macht sich breit.

.

Hallo gold,

dein (mutiger) Komm-Besuch hierher freut mich besonders [bist du nunmal die einzige im Forum, die sich's traut , *hinein in die surreale Dodengräberei von Seny Kilroy*] umso mehr, ist dein Kommentar-Plot sehr tenkisch interessant aufgebaut;

gehst du über das abstrus gesetzte Bild der "reitenden Fritten" hin zu den seltsamen (rotischen) Bungeelipps und landest bei deiner Ahnung: könnte der Text sogar in Richtung menck_gemachte Totengräberlust und Holocaust gehen ...

sage ich dazu WOW (und sehr Ernst gemeint); ist ja hier eine Erzählsituation, Bilderei und duktus_Ton, die/der ja nun wirklich irgendwie 'schnäuzig' z. B. das Leben oder den Tod daher -und herumwirbelt als sei's ne Pommestüte voller leckerer Fritten und wollten sie endlich in einen hungrigen Mund

[mindest in das Kopfmaul eines menck_Fressers],

ist da nunmal eine immer-noch-Zeit / heut heut
die Kids (überall irgendwo) KZ'esk kollateriert
egal egal ... Zeit hat Hunger, ist's ja nur die Zeit
seien wir nur hilflose Handlanger von ihr, blindig /



Kilroy. Mein Name ist Seny Kilroy, die Poetin im Eimer

ist da der truse Geist 'Kilroy' ... war schon längst da;
wüsste um das Geschehen, wär's ein menck_Ding in
seiner selbst, ja wär's fast schon ein lyrischer irratio_
Prozess der diesem Ding akrobatische Flügel verleiht;

ist Seny Kilroy aber auch im Eimer und ahmt Diogenes
in der ambivalenten Tonne [von Frevolität bis hin zur
Genügsamkeit] nach;

ist Seny auch Denkerin und Schriftstellern

[aus Warten auf Godot] ; Pozzo: pensez! cochon / ... ne Hommage an die Worte,
das Unauffällig, fällt's aufs Papier / Tinte duftet. Lohnt sich zuweil. Legt S. Kilroy
Blatt um Blatt in die Holzkiste **verdienen's**; darf's jetzt sagen: sienaröt liebt

frivoles Lila die Poesie ...

... muntert den mutlos gewordenen "Poetikus" auf

schrei

jeden
nur er
denklichen
schizomus [
maiglöckchen]
auf'n papier-
serviette

behauptet sie / ist's ja nur Literatur und Don's Windmühlen / und peitscht den Zuckerwatte Poetikus weiter
an, an ... tu's

verzier's
weiter
das papphaus
watt'maché

wer ist nun diese Seny Kilroy?

ne tückische Gauklerin, irr_Gräberin im Zeit_



Kilroy. Mein Name ist Seny Kilroy, die Poetin im Eimer

stream, wie er nunmal streamt
ne Schreiberin mit Hirn [über ...]
'n poeter Farbton, der Literatur und
tenk_Freiheit als symbiotisches Paar sieht

erst dadurch [ungeschönt] atmen kann
atmet, weil eben sur_gebaut, inszeniert

Liebe gold, nochmal ein freu_Danke für deinen wagmutigen tenk_Schritt in Kilroy's surrende Schnäuzigkeit :-)

wieder ein fröhpeif Tschüss, Stimmgabel ...

-

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).